

ANFRAGE	Gremium:	Ortschaftsrat Durlach
FDP-Fraktion 11. März 2013	Termin:	10.04.13
	TOP:	öffentlich
	Verantwortlich:	7
Energieeffizienz bei öffentlichen Gebäuden		

Anfrage:

1. Welche Heizungskessel in Durlachs öffentlichen Gebäuden (Rathaus, Karlsburg, Bäder, Schulen, Kindergärten usw.) sind älter als 20 Jahre?

Haben diese und alle anderen jüngeren Kessel eine moderne Regelung (Tagesprogramm, Nacht- und Wochenendtemperaturabsenkung, Außentemperatur-Steuerung, Kreislaufregelung, selbst regulierende Hocheffizienz-Pumpen)?

2. Für den Fall, dass für die unbedingt dann erforderlichen Re-Investitionen der Kessel keine Haushaltsmittel zur Verfügung stehen: können Contracting-Verträge Abhilfe schaffen, indem Fremdfirmen die Erneuerung übernehmen? (Contracting: Ein privater Unternehmer übernimmt die Planung, Investition, Inbetriebnahme und den Betrieb. Sowohl die Stadt als auch er profitieren von den Einsparungen durch die Investitionen infolge der deutlich geringeren Wärmegestehungskosten.)

3. Inwieweit können die Stadtwerke das Contracting übernehmen?

Begründung: Die Energie-Einsparungen können beträchtlich sein, was einen großartigen Beitrag zur Energiewende darstellen würde. Zudem sind sie rentabel und vermindern die Kosten für die Stadt.

gez.: Dr. Angelika Fink-Sontag, Dr. Horst Dilger, Dr. Jan Kowalski

Dipl.-Ing. Günther Malisius